NIEDERSCHRIFT

der 24. Sitzung des Seniorenbeirates am 10.11.2022

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Sitzungssaal Rathaus, Markt 1, Weißenfels

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung
- TOP 2 Protokollkontrolle
- TOP 3 Vorbereitung der gemeinsamen Beratung mit dem Oberbürgermeister
- TOP 4 Vorbereitung der Jahresplanung von Themenschwerpunkten 2023
- TOP 5 Termine
- TOP 6 Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Herr Dathe eröffnet die Beratung und begrüßt die Beiratsmitglieder. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Beirat beschlussfähig. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen

2. Protokollkontrolle

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.10.2022 wird bestätigt.

3. Vorbereitung der gemeinsamen Beratung mit dem Oberbürgermeister

Es werden folgende Themen für die Beratung mit dem Oberbürgermeister zusammengetragen:

- Schwimmhalle
- Stand Saalebrücke
- Bautätigkeiten Trommelfabrik
- Entwicklung Kornwestheimer Ring
- Breitbandausbau Burgenlandkreis
- Entwicklung Damaschkestraße/ Am Holländer Großkorbetha

Weiter nimmt das Parken von Handwerkerfahrzeugen und Pflegediensten auf Gehwegen, Fahrradstreifen oder Grünflächen immer mehr zu. Es müssten häufiger Kontrollen stattfinden. Die Beiräte tauschen sich mit Frau Henze zum Abschleppen von Fahrzeugen aus.

4. Vorbereitung der Jahresplanung von Themenschwerpunkten 2023

Frau Meißel schlägt den Besuch von Senioren- und Pflegeeinrichtungen im Frühjahr 2023 vor. Es könnten Gesprächsrunden mit den Bewohnern angeboten werden.

Mehrere Mitglieder schlagen vor, dass Beratungen in den Ortschaften stattfinden sollten. Auch hier können Gesprächsrunden vorgeschlagen werden. Weiter können die Seniorengruppen vor Ort eingeladen werden.

Frau Selbmann meint, dass dringend die Entwicklung der Altersmut zu thematisieren ist. In diesem Zusammenhang erläutert Frau Henze die Wohngeldreform und Altersarmut. Eine Übersicht der Betroffenen von Altersarmut ist nicht leistbar. Die Verwaltung hat eine Sonderseite auf der Homepage zu Hilfeleistungen eingerichtet und wird im Amtsblatt berichten. Frau Henze bittet nochmals um Gespräche in den eigenen Netzwerken zu den Themen Einsamkeit / Altersarmut und an welchen Stellen die Stadt oder der Landkreis helfen kann.

Herr Hoffmann wird durch verwandtschaftliche Beziehungen an einem Treffen der Volkssolidarität teilnehmen und die Probleme im Seniorenbeirat vortragen.

Frau Günther berichtet von einem Landfrauenverband, welcher das Projekt „Sonntags nicht allein“ gestartet hat und auf große Resonanz gestoßen ist.

Herr Hoffmann äußert die Idee, dass jeden 2. Samstag ein gemeinsames Frühstück angeboten werden kann.

Frau Henze informiert, dass für derartige Projekte durchaus Fördermittel akquiriert werden könnten. Es bedarf jedoch einer genauen Projektbezeichnung sowie Unterstützern und Helfern.

Herr Dathe schlägt darüber hinaus vor, sich mit der Seniorenwoche und neuen Ideen zu beschäftigen. Weiter sind die Themen Verleihung Prädikat „Seniorenfreundlicher Service“, Verleihung Landesprädikat und gemeinsame Beratung mit dem Seniorenbeirat des Landkreises zu besprechen.

5. Termine

- 21.11.2022 Gemeinsame Beratung der Beiräte mit dem Oberbürgermeister
- 24.11.2022 Gesprächsrunde mit dem Mitglied des Landtages Herrn Rüdiger Erben
- 02.12.2022 Lichterkette
- 02.-03.12.2022 Adventsmarkt Märchenbrunnen
- 08.12.2022 Sitzung Seniorenbeirat

6. Sonstiges

Herr Dathe verliest ein Dankschreiben von Frau Elke Simon-Kuch zur gemeinsamen Gesprächsrunde und lädt den Beirat in den Landtag ein.

Frau Henze berichtet, dass die Begegnungsstätte in der Judenstraße nunmehr nicht mehr auf die Jugendlichen ausgerichtet ist sondern als Citypastoral allen Bürgern offen steht. Es handelt sich um eine Einrichtung der Katholischen Kirche mit Unterstützung der Malteser. Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat findet ein Seniorentreff statt, welcher bisher gut besucht ist. Vielleicht ist eine Sitzung des Beirates vor Ort und das Angebot von Sprechstunden durch den Beirat möglich.

Weiter informiert Frau Henze zum Förderprogramm BEQUISA- Quartiersprogramm für Ältere Personen. Dies bedarf Ideen um Fördermittel einzuwerben. Im nächsten Jahr kann ein Projekt vorbereitet und eingereicht werden, welches im Jahr 2024 stattfindet.

Anja Bechmann
Protokollführerin